

**ERFOLGREICH MIT SYSTEM
MEHR ERFOLG DURCH FOKUSSIERUNG**

**BEGINNE
MIT DEM
BEENDEN!**

PETER NEUMANN

1 Impressum

Peter Neumann

Beginne mit dem Beenden!

© Peter Neumann

Version 1.1

Stand: 2013-12-16

Verantwortlich für den Inhalt:

Peter Neumann

Ahrensfelder Stieg 27

D-22926 Ahrensburg

Neue Versionen dieses Buches werden den Käufern der eBook-Ausgabe als Update zur Verfügung gestellt.

Ich bitte daher herzlich um Feedback, Korrekturen, Ergänzungen und Verbesserungsvorschläge direkt an NLPete@NLPete.de, damit sie anderen Lesern zugutekommen.

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das Recht der mechanischen, elektronischen oder fotografischen Vervielfältigung, der Speicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen, des Nachdrucks in Zeitschriften oder Zeitungen, des öffentlichen Vortrags, der Verfilmung oder Dramatisierung, der Übertragung durch Rundfunk, Fernsehen oder Video. Dies sowohl für einzelne Text- und Bildteile als auch für die Übersetzung in andere Sprachen.

Haftungsausschluss des Autors:

Die Informationen dieses Buches werden zu Lehrzwecken zur Verfügung gestellt. Jeder Leser ist selbst verantwortlich für das, was er tut.

2 Widmung

Dieses Buch widme ich meinen Kindern.

Sie sind mir sehr wichtig und ich liebe sie sehr.

Ich freue mich, dass es ihnen gut geht und sie mit Freude und Zuversicht ihren Weg machen können.

Liebe Kinder:

Seid von dieser Stelle aus ganz lieb begrüßt!

Darüber hinaus danke ich meinen Eltern für alles, was sie für mich getan haben.

Sie haben mir ein sicheres behütetes Zuhause gegeben und die Möglichkeit, mich körperlich und geistig zu entfalten und damit die Grundlagen zu legen für meine spätere Weiterentwicklung über all das hinaus, was sie mir bereits auf meinen Weg mitgaben.

Liebe Eltern:

Ich hoffe, dass Euch noch viele schöne Jahre vergönnt sind!

Und ich danke den vielen Menschen, mit denen ich interessante Gespräche geführt habe und die mich durch ihr Feedback weitergebracht haben.

Liebe Gesprächspartner in Seminaren und Workshops, im Cyberspace und im „echten“ Leben:

Danke für all die vielen guten Gespräche und Anregungen. Ich freue mich auf viele weitere Anregungen und Gespräche zu drölfteusend verschiedenen interessanten Themen und natürlich zu diesem Buch.

3 Inhaltsverzeichnis

- 1 Impressum
- 2 Widmung
- 3 Inhaltsverzeichnis
- 4 Einleitung
 - 4.1 Der Stil
 - 4.2 Hallo!
- 5 Vorwort
- 6 Was sagen Andere über dieses Buch?
- 7 Was ist das Ziel?
- 8 Wie sieht das Ergebnis aus?
- 9 Für wen ist dieses Buch?
- 10 Dieses Buch ist besonders
- 11 Dein Erfolgsdenken ist das Entscheidende!
- 12 Die Herausforderung
- 13 Die Nachteile hängender Aufgaben
- 14 Die Vorteile zügiger Fertigstellung
- 15 Motiviere Dich!
 - 15.1 Erfolgsübung 1 – Antreiber identifizieren
- 16 Paradigmenwechsel
- 17 Schritte zum Erfolg
 - 17.1 Finde Deine Bestimmung
 - 17.1.1 Erfolgsübung 2 – Deine Passion
 - 17.2 First things first

17.3 Der Markt entscheidet

17.4 Das Top-Projekt

17.5 Los, Fertig, Achtung!

17.6 Feiere Dich selbst!

18 Techniken

18.1 Das Eisenhower-Prinzip

18.1.1 Vorteile

18.1.2 Grundidee

18.1.2.1 Vermeide die Dringlichkeitsfalle!

18.1.2.2 2-dimensionale Kategorisierung von Aufgaben nach Wichtigkeit und Dringlichkeit

18.1.3 Ablauf

18.1.3.1 Sortieren nach Quadranten

18.1.3.2 Der Papierkorb, Dein Freund und Helfer (unwichtig & nicht dringend)

18.1.3.3 Kleine wichtige Aufgaben sofort selbst erledigen (wichtig & dringend & zeitintensiv)

18.1.3.4 Delegieren, was das Zeug hält! (dringend, aber unwichtig)

18.1.3.5 Dringlichkeit beseitigen (wichtig & dringend & zeitintensiv)

18.1.3.6 Die Königsdisziplin – Wichtige Aufgaben vorausschauend bearbeiten (wichtig & nicht dringend)

18.1.3.7 Beispiel

18.1.3.8 Wofür ist das Verfahren geeignet?

18.1.4 Deine Anwendung des Eisenhower-Prinzips

18.1.4.1 Erfolgsübung 3 – Fragen finden für Wichtigkeit und Dringlichkeit

18.1.4.2 Erfolgsübung 4 – Bestandsaufnahme

18.2 Die Königsfrage

18.3 Die 2-Minuten-Regel

18.4 Mehr Zeit gewinnen mit Kurzschlaf

18.4.1 Zeitfresser ausmerzen

18.4.1.1 Erfolgsübung 5 – Zeitfresser ausmerzen

18.4.2 Mehrphasenschlaf

18.4.2.1 Was bringt mir Mehrphasenschlaf?

18.4.2.2 Informations- und Bezugsquellen für den 24h-Lifestyle

18.5 Monotasking

18.5.1 Multitasking ist Gift für hohe Produktivität

18.5.2 Multitasking ist nur ein Mythos

18.5.3 Monotasking vermeidet Ablenkungen

18.5.4 Wie genau geht Monotasking jetzt?

18.5.5 Monotasking mit Timeboxing kombinieren

18.5.6 Monotasking im Überblick

19 Tools

19.1 Tipptrainer für das 10-Fingersystem

20 Gewohnheiten ändern

20.1 Die Reiz/Reaktion-Unterbrechungsstrategie

20.1.1 Beispiel - Meine Vorbereitung auf den 24h-Lifestyle

21 „Beginne mit dem Beenden!“ im Überblick

22 Schlusswort

23 Anhang

23.1 Anhang A - Allgemeines zu eBooks

23.2 Anhang B - Begriffe

23.3 Anhang C - Änderungshistorie

23.3.1 Weitere Planung

23.4 Anhang D - Meine Bücher

23.4.1 Der 24h-Lifestyle

23.4.2 Die Tagessparplan-Methode

23.4.3 Beginne mit dem Beenden!

23.5 Anhang E – Weitere Produkte

23.5.1 Die besten Denkanstöße für Persönlichkeitsentwicklung & Geld

24 Das Vorwort als Nachwort

24.1 Vorwort zu Version 1.0

4 Einleitung

4.1 Der Stil

Erfolg ist für viele Menschen ein sensibles Thema und ruft die unterschiedlichsten Emotionen hervor.

Schön wäre es deshalb, wenn Du Dich beim Lesen dieses Buches fühlst wie in der Unterhaltung mit einem guten Freund. Deshalb spreche ich Dich mit „Du“ an anstatt mit gestelzten Umschreibungen wie "der geneigte Leser". Analog spreche ich von mir in der Ich-Form anstelle steifer Formulierungen wie "der Autor dieses Buches".

Zudem verzichte ich auf die sperrige /in-Schreibweise und andere Schreibweisen, die das Lesen erschweren ohne etwas zum Inhalt beizutragen. Ich verwende sowohl im Singular als auch im Plural die herkömmliche Schreibweise.

Das erleichtert mir das Schreiben und Dir das Lesen.

4.2 Hallo!

Ich begrüße Dich ganz herzlich und gratuliere Dir!

Denn Du hast Dich entschlossen, erfolgreicher zu werden und mehr aus Deinem Leben zu machen als bisher. Das verbindet uns. :-)

Es gibt bereits viele Ratgeber zum Thema Zeitmanagement und Erfolg. Doch sie bewegen sich meistens auf sachlicher Ebene und versuchen abstraktes Wissen zu vermitteln über Zeitmanagement und Erfolg.

Das ist auch alles gut und schön. Doch ist das der zweite Schritt vor dem ersten.

Um erfolgreich zu werden, benötigst Du über Sachkenntnisse und Fähigkeiten hinaus etwas ganz Wesentliches: das richtige Erfolgsdenken und konstruktive Glaubenssätze, die Dich zu mehr Erfolg führen.

Der erste grundlegende Schritt hin zu mehr Erfolg liegt also im Aufbau eines positiven Erfolgsdenken und hilfreicher Glaubenssätze.

Die erfolgreiche Veränderung Deines Erfolgsdenkens löst Deine innere Bremse und richtet Dich mental aus auf größtmöglichen Erfolg. Du sendest damit die richtigen Signale an Dein retikuläres Aktivierungssystem, das daraufhin in den Autopilotenmodus geht und permanent nach guten Gele-

genheiten sucht, erfolgversprechende Gelegenheiten zu erkennen, zu ergreifen und zum Abschluss zu bringen.

Dieses Buch bietet Dir eine einfache und sehr wirksame Methode an für die Veränderung Deines Erfolgsdenkens. Es hilft Dir bei der Fokussierung auf die Umsetzung Deiner Ziele.

Mache Dich mit diesem Buch auf einen spannenden und aufregenden Weg zu einem neuen besseren Erfolgsdenken.

Entdecke, wie Du Tag für Tag mehr Erfolgs-Energie bekommst für das Erkennen, das Ergreifen, Umsetzen und erfolgreiche Abschließen von Ideen. Und wie Du immer schneller und schneller zu immer mehr Erfolg kommen kannst.

Freue Dich darauf, dass das Ergebnis bereits nach einigen Wochen oder Monaten Deine kühnsten Vorstellungen übersteigen könnte.

Dabei wünsche ich Dir gute Unterhaltung und sehr viel Spaß und Erfolg bei der Umsetzung.

Dein Peter Neumann

alias NLPete

5 Vorwort

Viele Käufer meiner Bücher sprachen mich darauf an, dass die Amazon-Leseprobe noch signifikanter den interessanten Stil und die spannenden Inhalte darstellen würde, wenn mehr davon in der Leseprobe sichtbar wäre.

Ich halte das für eine gute Idee und habe das Vorwort wunschgemäß in den hinteren Teil des Buches verschoben.

Daher gibt es anstatt des Vorwortes hier vorne [Das Vorwort als Nachwort](#) am Ende des Buches.

6 Was sagen Andere über dieses Buch?

Du wirst Dir beim Lesen sicher selbst ein Bild machen von diesem Buch.

Und gehst vermutlich davon aus, dass ich das Thema gut finde und mein eigenes Buch auch. Denn wieso hätte ich es sonst geschrieben? ;-)

Doch was ist außer uns beiden mit all den Anderen, die dieses Buch bereits gelesen haben? Wie finden Sie das Buch von Stil und Inhalt her?

Zur Einstimmung zitiere ich daher ein paar Stimmen, die mir Freude bereitet und meine Motivation hochgehalten haben, weiterhin an guten Büchern zu arbeiten, die einen positiven Beitrag leisten für Freude, Spaß und Erfolg im Leben meiner Leser.

Einige von den Rezensionen auf Amazon, andere aus Emails an mich oder als Feedback zu Postings in sozialen Netzwerken, in denen ich Tipps und Tricks gegeben habe.

Bei einigen habe ich nachgefragt, ob ich mit Namensnennung zitieren darf und den Namen hinzugefügt.

Dieser Auszug aus dem Leser-Feedback ist zurzeit noch leer, weil das Buch gerade erst erschienen ist.

Wenn Du eine Rezension auf Amazon oder den anderen Verkaufsplattformen schreibst, kannst Du Teil dieses Buches werden.

Denn in den Folgeversionen nehme ich jeweils das eine oder andere Leser-Feedback in das Buch auf.

7 Was ist das Ziel?

Es gibt zweierlei Ziele: Mein Ziel und Dein Ziel.

Da Du Dein Ziel selbst am besten und damit besser als ich kennst, schreibe ich hier lieber etwas zu meinem Ziel, dass ich mit diesem Buch erreichen möchte.

Ich möchte mit dem Buch vermitteln, wie Du die verschiedenen Auswirkungen eines noch nicht optimalen Erfolgsdenkens bekämpfen kannst. Was sich häufig folgendermaßen äußert:

- Aus Angst zu versagen oder aus Angst vor Ablehnung durch Andere fängst Du schwierige Dinge gar nicht erst an.
- Du fängst immer wieder Neues an und dadurch, dass Du zu viele Dinge anfängst, bringst Du nichts wirklich erfolgreich zum Abschluss.

Dazu arbeiten wir erstens gemeinsam an Deinem grundlegenden Erfolgsdenken im Allgemeinen.

Und zweitens bietet das Buch Dir die wichtigsten Techniken an für eine bessere Fokussierung auf das Wesentliche und eine strikte Priorisierung Deiner Projekte und Aufgaben.

Du kannst sie sowohl beruflich wie auch privat nutzen. Denn private Projekte können genauso unter fehlender Priorisierung, Fokussierung und stringenter Steuerung leiden und sind Dir vermutlich fast oder genauso wichtig wie Deine beruflichen Aufgaben.

8 Wie sieht das Ergebnis aus?

Das Ergebnis ist auf lange Sicht sehr viel beeindruckender als Du Dir zunächst vielleicht vorgestellt hattest, weil Du die einzelnen kleineren Fortschritte als zu gering eingeschätzt hattest.

Der Trick liegt in der kumulierenden Wirkung der Fortschritte.

Je zielorientierter und produktiver Du arbeitest, umso mehr Erfolge erzielst Du und umso mehr Leute mit einem hohen Energieniveau lernst Du kennen.

Das bestätigt Dich in Deinem neuen Handeln und weil Du mehr und mehr Aufgaben zu delegieren lernst, wächst die Anzahl der Menschen, die Dir zuarbeiten und Deinen Erfolg unterstützen.

Wenn Du in einigen Monaten oder Jahren auf die zurückliegende Zeit zurück blickst, wirst Du Dich vielleicht wundern, wie Du damals ohne all diese Methoden, Techniken, Tools und die Schar Deiner Dir zuarbeitenden virtuellen Assistenten ausgekommen bist.

9 Für wen ist dieses Buch?

Dieses Buch richtet sich an Menschen, die an vielen verschiedenen Dingen arbeiten wollen oder müssen und den Eindruck haben, dass sie gelegentlich den Fokus verlieren angesichts der vielen parallelen Aufgaben und Projekte:

- Entrepreneur
- Blogger
- Kreative
- Designer
- Manager
- Unternehmensgründer
- Projektleiter
- Führungskräfte
- Selbständige
- Eltern
- Studenten
- Angestellte (mit oder ohne Nebenerwerb)
- Musiker mit vielen Projekten und Auftritten
- Blogger
- Internet-Marketer
- Autoren
- Alle, die mehr zu tun haben, als sie zur Zeit bewältigen zu können glauben

Das Buch ruft zur Besinnung auf das Wesentliche auf und rückt eines der wichtigsten Prinzipien in den Vordergrund:

**Wer erfolgreich sein will,
muss Dinge zu Ende bringen!**

Natürlich gibt es noch etliche weitere Prinzipien und viele Tools und Methoden für das Zeitmanagement.

Doch dieses Grundprinzip dominiert alles. Wer es nicht beherzigt, wird scheitern oder nur sehr viel schwerer vorankommen als es ihm möglich ist.

Deshalb bietet dieses Buch einen sehr guten Einstieg in die Grundlagen des Erfolgs, weil es die wichtigsten Grundprinzipien vorstellt, anstatt sich gleich zu Beginn in Kleinigkeiten zu verzetteln wie z.B. der Umsetzung von

Zeitmanagement-Methoden mit Outlook oder anderen Tools für die Aufgaben- und Terminverwaltung.

Diese feingranularen Dinge sind zwar ebenfalls wichtig, doch erst im zweiten Schritt. Dafür gibt es die Kapitel über unterstützende Techniken und Tools zur Produktivitätssteigerung.

10 Dieses Buch ist besonders

Dieses Buch will nicht das tausendste Buch zum Thema Erfolg sein und stundenlang Geschichten erzählen von Leuten, die es geschafft haben.

Vielmehr ist es ein praktischer Ratgeber, der Dir die wichtigsten Gesichtspunkte darstellt, Grundsätze, Prinzipien, Methoden und Techniken benennt und für bereits gut behandelte Spezialthemen auf weiterführende Literatur verweist.

Auf diese Weise erhältst Du einen guten Überblick und praktische Handlungsanweisungen, die Du sofort einsetzen und mit denen Du unmittelbar auf einfache Weise beginnen hast, Deinen Erfolg zu steigern.

Anhand bekommst Du der weiterführenden Verweise die Möglichkeit, Dein Wissen zu vertiefen, nachdem Du Dein Erfolgsdenken verbessert und die wichtigsten Techniken erlernt hast durch ihren praktischen Einsatz.

Und last but not least erhältst Du konkrete Vorschläge für den Einsatz von Tools, um Deine Idee so effizient wie möglich umzusetzen und Deine Produktivität mit ihrer Hilfe zu steigern.

11 Dein Erfolgsdenken ist das Entscheidende!

Viele Menschen wollen gerne erfolgreich werden.

Doch die meisten wissen nicht ganz genau, wie sie es anstellen sollen.

Das hat weniger mit mangelndem Intellekt zu tun als vielmehr mit Gewohnheiten und einem Erfolgsdenken, das uns in frühen Jahren von Eltern, Großeltern, Lehrern, Nachbarn, Geschwistern etc. vermittelt worden war.

Denn jeder von uns hat in seiner Kindheit sehr viele Informationen aufgenommen und verarbeitet, die uns gegenwärtig nicht ohne Weiteres bewusst sind. Viele davon natürlich auch zum Thema Erfolg.

Viele unserer aus alten Tagen stammenden Glaubenssätze über Erfolg sind uns in der Regel gar nicht bewusst und wir nehmen lediglich ihre mehr oder weniger schönen Auswirkungen wahr.

Und deshalb wunderst Du Dich vielleicht, dass Du immer noch nicht erfolgreich bist, obwohl Du intelligent und fleißig bist, ausreichende Softskills besitzt und viele andere Fähigkeiten und Eigenschaften besitzt, die Deiner Meinung nach für den Erfolg erforderlich sind.

Diese Fähigkeiten und Eigenschaften sind gut und schön und vielleicht auch hilfreich auf dem Weg zu Erfolg und Anerkennung.

Doch viel wichtiger als all das sind Deine Glaubenssätze. Denn sie sind es, die Dir sagen, was Dir zusteht im Leben und wo Dein Platz ist.

Und daher ist, so seltsam das vielleicht klingen mag, Deine wichtigste Aufgabe, Deine Glaubenssätze zu verändern und Dein Erfolgsdenken in die richtige Richtung zu entwickeln.

**Du willst erfolgreich werden?
Dann beginne mit Deinem Erfolgsdenken!**

Erwarte von diesem Buch keine bombastischen kurzfristig zu megaviel Ruhm und Erfolg führenden Kochrezepte, kein neues abgefeimtes „werde schnell und mühelos berühmt und erfolgreich“-Schema, das bombensicher ohne jegliche Anstrengung oder Veränderung über Nacht zu raschem Erfolg für jeden seiner Jünger führt oder Ähnliches. Denn hier geht es nicht darum, die Gier nach dem schnellen Erfolg zu befriedigen.

In folgenden Büchern dieser Serie können wir uns gerne auch damit beschäftigen, mit welchen Methoden und Techniken Du noch schneller erfolgreich wirst, nachdem Du die Grundlagen für Erfolg und Anerkennung gelegt hast.

Doch in diesem Buch geht es zunächst darum, dass Du die Grundprinzipien kennen lernst, die eine Veränderung Deiner Glaubenssätze und eine Neuausrichtung hin zu Erfolg und Anerkennung bewirken. Und die den Abbau der bei vielen Menschen mehr oder weniger stark vorhandenen Vorbehalte gegenüber Erfolg erleichtern.

Denn leider stellen sich viele Menschen unter Erfolg nur das vor, was sie tagtäglich im Fernsehen vorgesetzt bekommen. Als erfolgreich dargestellt werden vornehmlich Spitzensportler, Stars und Sternchen aus den Bereichen Sport, Film, Funk und Fernsehen und ähnlichen Branchen.

Man kann Erfolg je nach der eigenen Interessenlage unterschiedlich definieren und sollte auch stets für sich selbst entscheiden, worin man erfolgreich sein will. Das kann über Ruhm und Geld hinaus auch sein:

- Wie vielen Menschen man hilft gegen Hunger und Armut
- Welchen Beitrag man zur Energiewende leistet
- Wie gut sich die eigenen Kinder entwickeln
- Usw. usf.

Es gibt sehr viele mögliche Kriterien dafür, wie man seinen Erfolg definieren will. Doch für welche dieser Kriterien auch immer Du Dich entscheidest: Sie stellen meist nur eine Sicht auf den Endzustand dar. D.h. sie beziehen sich nur auf den Zeitpunkt, wenn Du beim Erfolg angekommen bist.

Dem noch nicht wie gewünscht Erfolgreichen hilft das nicht weiter. Denn ihn interessiert zwar auch, was er selbst oder Andere als Erfolg betrachten und wie sich das später darstellen wird.

Doch weit wichtiger ist, wie er dort hingelangt.

Dies gelingt nur durch einen guten Prozess, der dafür sorgt, dass es beständige Fortentwicklung gibt. Wenn Du einen sauberen Prozess für das Befahren der Straße des Erfolgs designst, so beginnst Du schon nach kurzer Zeit zu erkennen, dass der Prozess für Deine Motivation und Deine permanenten Fortschritte auf dem Weg dorthin weit wichtiger ist als das in weiter Ferne liegende Endergebnis. Das erleichtert Dir, in kleinen machbaren Schritten zu denken, die Dich jeden Tag ein Stück weiterbringen.

Wenn Du jeden Tag ein Stück weiter kommst, kannst Du einfach die Zeit für Dich arbeiten lassen.

Denke prozessorientiert anstatt ergebnisorientiert!

Es geht beim Erfolgsdenken also nicht darum, starr auf ein weit entferntes Endergebnis zu blicken. Sondern hilfreiche Verhaltensweisen zu erkennen und zu übernehmen, die auf lange Sicht zwangsläufig zum Erfolg führen.

Die wichtigsten dieser Verhaltensweisen stelle ich Dir in diesem Buch vor. Sie erleichtern Dir:

- Prioritäten zu setzen
- Deine Gedanken zu organisieren
- Verschieberitis erfolgreich zu beseitigen
- Deine Projekte zu einem erfolgreichen Abschluss zu führen
- Ordnung und Struktur in Dein Leben und Deine vielen großen und kleinen Aufgaben zu bringen

Sobald Du sie verinnerlicht und als zuverlässige Gewohnheit etabliert hast, können wir darauf aufbauen und die weiteren Schritte gehen auf dem Weg zum Erfolg.

Wichtig ist zudem, negative Ansichten über Erfolg in Dir zu erkennen und auszumerzen.

Denn nach wie vor gibt es viele Leute, die instinktiv ohne weiteres Nachdenken mit Erfolg solche Dinge verbinden wie:

- Arroganz
- Rücksichtslosigkeit
- Ausbeutung anderer Menschen
- Usw. usf.

Und das, obwohl sehr viele von ihnen gar keine herausragend erfolgreiche Menschen persönlich kennen, sondern höchstens aus den Medien.

Denn diejenigen, die erfolgreiche Menschen kennen, berichten fast ausnahmslos von mehr positiven Charaktereigenschaften als sie bei Normalsterblichen vorzufinden sind.

Bei genauerer Betrachtung ist das auch logisch. Denn um wirklich erfolgreich zu sein, muss man in der Regel viel für andere Menschen tun. Damit diese die eigenen Ansichten teilen, Produkte kaufen etc.

Alten Gedankenkrempel und die damit verbundenen negativen Gefühle und Hemmungen darfst Du also als Erstes über Bord werfen, wenn Du erfolgreich werden willst.

**Wer negativen Vorurteilen Glauben schenkt
oder sie selbst verwendet,
wird nur schwer erfolgreich sein können.**

Denn das Unterbewusstsein eines Menschen ist stets bemüht, ihn vor Unheil zu schützen und wird daher bei Vorhandensein solcher Glaubenssätze ohne sein bewusstes Zutun alles daran setzen, ihn vor Erfolg und den damit glaubenssatzmäßig verbundenen schlechten Folgen zu bewahren.

Und dann würde es Dir wie früher mir ergehen, dass Du verwundert feststellst, dass Du trotz hoher Intelligenz und enormem Fleiß nicht so erfolgreich bist, wie Du es Dir wünschst und für möglich hältst. Weil z.B. im entscheidenden Moment kurz bevor Du es geschafft hast, „etwas passiert“, was Deine Bemühungen um Erfolg wieder zunichtemacht. Weil nämlich Dein Unterbewusstsein den bösen und gefährlichen Erfolg wittert und deshalb reingrätscht und Dir die Beine wegzieht, bevor Du Dein Ziel erreicht hast.

Und Du kannst (und willst? :-)) Dir gar nicht vorstellen, wie viele Mittel und Wege Dein Unterbewusstsein findet, etwas zu verhindern, was es nicht will. ;-)

Mir ging es ähnlich wie vielen anderen Menschen mit nicht richtig ausgeprägtem Erfolgsdenken, dass ich ackerte und rackerte und auch recht gut dastand in einer Hightech-Branche.

Und dennoch keinen weitreichenden Bekanntheitsgrad und durchschlagenden Erfolg hatte, weil ich die falschen Glaubenssätze hatte.

Das ist mir erst sehr spät aufgefallen, als ich begann, mich mit NLP (**N**euro**l**inguistische **P**rogrammierung) und den vielen sich darum rankenden Themen zu beschäftigen.

Und dann machte es Klick und ich begann, an mir und meinen Glaubenssätzen zu arbeiten und sie Stück für Stück zu verändern. Schon nach kurzer Zeit setzte die Wirkung ein und seitdem komme ich kontinuierlich zu immer mehr Erfolg als in den vielen Jahren davor. Der Trend ist nach wie vor intakt und ich bin auf einem guten Weg hin zu noch mehr Bekanntheit, Erfolg und Anerkennung.

Im Rahmen meiner Persönlichkeitsentwicklung habe ich dafür viel getan und das alles zu beschreiben würde an dieser Stelle etwas zu viel werden.

In diesem Buch wollen wir zunächst die ersten Schritte gehen, um Dein Erfolgsdenken deutlich zu verbessern. Alles Weitere kommt dann noch.

Wenn Dir dieses Buch und mein Stil gefallen, bist Du herzlich eingeladen, mich in den folgenden Büchern zu begleiten und Deinen Weg zu machen hin zu einem Leben mit Erfolg, Anerkennung, Geld, Glück und Selbstbestimmung.

Ich wünsche Dir ganz viel Spaß und spannende Einsichten auf diesem Weg.

Dein Peter Neumann

alias NLPete

12 Die Herausforderung

Wenn Du zur Zielgruppe dieses Buches zählst, so hast Du jede Menge Dinge vor und/oder zu erledigen, weil Du vielseitig interessiert und vielfältig engagiert bist.

Mir selbst geht es z.B. so, denn ich bin auf der einen Seite ein IT-Consultant, der in überregionalen Großprojekten tätig ist. Das alleine ist aufgrund von Reisezeiten und Arbeitszeiten sowie Fortbildung etc. schon eine Menge Arbeit. Zusätzlich betreibe ich einen Blog, der sich mit Persönlichkeitsentwicklung, Erfolg, Geld und Mehrphasenschlaf beschäftigt.

Und damit mir dabei auch garantiert nicht langweilig wird ;-), schreibe ich Bücher zu den Blog-Themen Persönlichkeitsentwicklung, Erfolg, Geld ([Die Tagessparplan-Methode](http://blog.nlpete.de/die-tagessparplan-methode/), <http://blog.nlpete.de/die-tagessparplan-methode/>) und Mehrphasenschlaf ([Der 24h-Lifestyle](http://blog.nlpete.de/24h-lifestyle/), <http://blog.nlpete.de/24h-lifestyle/>).

Daher war es für mich zu Beginn nicht immer einfach, einen klaren Fokus auf das Wesentliche zu behalten.

Immer wieder einmal gab es Phasen, in denen mein Schreibtisch übersät war mit Ordnern, UML-Diagrammen für Softwareprojekte, Skizzen von Ideen, handgezeichneten Mindmaps, die ich noch mit dem MindManager erfassen und weiterbearbeiten wollte, Ausdrucken Korrektur zu lesender Textentwürfe von Blogartikeln oder Büchern usw. usf.

Meine Mailbox war voll mit Newslettern von Blogs, die mich interessieren, beruflichen und privaten Mails, automatisch generierten Mails der für meine Blogs und Bücher verwendeten Werkzeuge etc.

Die Verzeichnisse der bereits laufenden und der angedachten Projekte auf meinem Computer waren (und sind) schier endlos.

Die Aufgabenliste, die ich mit Outlook verwalte, umfasst in der Regel mehrere hundert Einträge für kleinere und größere Aufgaben und so geht es auf allen Ebenen weiter.

Und so stellen sich unter anderem folgende Fragen:

- Wie behalte ich alle diese Dinge im Auge?
- Wie entscheide ich, welches die nächste Aufgabe ist, mit der ich mich befassen will?
- Wie schaffe ich es, dass überhaupt irgendetwas fertig wird und ich nicht nur pausenlos an vielen verschiedenen Projekten arbeite, jedoch keines bis zur finalen Fertigstellung vorantreibe?

Lange Zeit hatte ich darauf nur teilweise befriedigende Antworten und viele Dinge blieben immer mal wieder für längere Zeit hängen, ohne fertig zu werden. Und dennoch begann ich immer wieder mit Begeisterung neue Dinge, obwohl die alten fast so gut wie fertig waren und nicht mehr viel fehlte, um sie zu vollenden.

Diese Angewohnheit, mehr Dinge anzufangen als fertigzustellen, zeichnet viele kreative Menschen aus. Für mich war das jedoch oftmals eine kostspielige Angelegenheit. Denn dadurch verpasste ich manch gute Gelegenheit, mit umgesetzten Ideen oder fertigen Produkten frühzeitig am Start zu sein. Weil ich die Gelegenheit zwar erkannt hatte, für die Umsetzung aber zu viel Zeit benötigte, weil ich ständig noch mit vielen anderen Dingen hantierte anstatt mich voll zu fokussieren.

Im beruflichen und geschäftlichen Kontext erkennt man leicht, dass Geld nur dann fließt, wenn man fertige Produkte anbieten kann bzw. wenn Projekte abgeschlossen worden sind.

Es gibt bis auf wenige Ausnahmen keine Sondergratifikationen dafür, dass man irgendetwas lediglich begonnen hat.

Außerdem erhöht sich die Gefahr des Scheiterns von Projekten mit jeder Woche, in der man damit nicht fertig geworden ist. Denn je länger man Dinge schleifen lässt, umso mehr gewöhnt man sich an diesen hängenden Zustand. Dadurch glauben man selbst und andere im Laufe der Zeit immer weniger daran, dass man es noch schaffen wird. Und Wettbewerber können die Zeit nutzen und vor einem selbst mit dem nächsten großen Ding herauskommen und den Markt besetzen.

Wenn Du jetzt in Dich hineinhorchst, so kannst Du wahrscheinlich ein ungutes Gefühl in Dir spüren, wenn Du an Dinge denkst, die Du schon lange erledigen wolltest, es bisher aber noch nicht getan hast.

Je mehr solcher unerledigten Dinge Du für längere Zeit vor Dir herschiebst, umso unwohler fühlst Du Dich und dies beeinflusst Deine Lebensqualität negativ.

Doch das Schlimmste hast Du bereits hinter Dir. Denn es heißt ja sehr treffend: Gefahr erkannt, Gefahr gebannt.

Die Erkenntnis, dass zu viele hängende Aufgaben Energieräuber sind, ist der erste Schritt hin zu einer Lösung, es zukünftig besser zu machen.

Wie das geht, erfährst Du jetzt.

13 Die Nachteile hängender Aufgaben

Suhlen wir uns für einen kurzen Moment noch etwas im Elend. ;-)

Und halten uns noch einmal vor Augen, wie sich das Nichtbeenden von Projekten und die Nichterledigung von Aufgaben auf unser Leben auswirken.

Dies betrifft Anfänger besonders stark, da sie erst noch lernen müssen, bestimmte Dinge auch einfach mal gar nicht zu tun, anstatt sie auf endlose Todo-Listen zu setzen. Und die sich auch erst Systeme schaffen müssen, um mit der großen Anzahl von Aufgaben zurecht zu kommen und den Überblick zu behalten.

Die negativen Auswirkungen nicht beendeter Dinge betreffen uns jedoch alle gleichermaßen, denn sie verursachen Stress und Frustration.

Wer zu viele offene Enden hat, für den wird die Priorisierung zu einer schwierigen Herausforderung. Er leidet unter ziellosem, unfokussiertem Arbeiten und springt von Aufgabe zu Aufgabe, von Thema zu Thema und von Projekt zu Projekt, ohne dass eine stringente Reihenfolge seiner Aktivitäten erkennbar wäre. Weder für Andere noch für ihn selbst, wenn er einmal innehält und sich selbst reflektiert.

Halb ausgegorene Ideen führen zu verpassten Gelegenheiten, weniger Umsatz und Gewinn im Geschäftsleben und zu weniger Lebensfreude im privaten Bereich.

Das Allerübelste jedoch ist, dass die eigenen Fähigkeiten zur Fertigstellung immer stärker zu leiden beginnen. Denn sowohl das eigene Unterbewusstsein als auch Freunde, Familie und Bekannte gelangen zu der Überzeugung, dass es dem Betroffenen nicht gelingt, etwas fertig zu bekommen. Und damit beginnt ein Teufelskreis. Sobald er jemanden von neuen Ideen und Projekten erzählen möchte, hört ihm bald niemand mehr zu in der Annahme, dass daraus ja sowieso nichts werden wird. Dadurch erhält er weniger Feedback und wichtiger Input entgeht ihm, was seine Möglichkeiten weiter einschränkt.

Er glaubt immer weniger an seine eigenen Fähigkeiten und anderen geht es ebenso.

Ende vom Lied ist dann ein Leben in Durchschnittlichkeit und Monotonie kombiniert mit der unangenehmen Gewissheit, ein Versager zu sein.

Das hört sich ja alles überaus uncool an, denkst Du?

Ja, das ist es in der Tat und es macht mir nicht viel Spaß, diese Warnung zu schreiben und Dir vielleicht auch nicht, sie zu lesen.

Wenden wir uns deshalb also lieber dem Gegenentwurf zu und beschäftigen uns mit den Möglichkeiten, es nicht so weit kommen zu lassen.

Suchen und finden wir die Möglichkeiten, zu einem anderen Erfolgsdenken und zu einem Vorgehen zu kommen, das durch geschickte Priorisierung und Fokussierung zu immer mehr und größeren Erfolgen führt.